

Familie Högermann-Beckmann

Johann Henrich Wilhelm Högermann wurde am 14. Dezember 1777 in Oerlinghausen getauft als fünftes Kinder der Eheleute **Johann Hermann Henrich Högermann** und **Anna Katharina Ilsabein Mensenkamp**.

Er war eigentlich Anerbe der Stätte, doch bei der Ehe seiner Schwester **Amalia Högermann** wird er als "*entwichener unnützer Sohn seines Vaters*" bezeichnet. Somit erbt er nicht die Hofstätte Högermann Nr. 15, sondern sein Schwager **Friedrich Wilhelm Düspohl** aus der Senne. Die Ehe von Amalia Högermann und Friedrich Wilhelm Düspohl wurde am 21.09.1808 in Oerlinghausen geschlossen.

Was hatte Johann Henrich Wilhelm Högermann ins Ausland getrieben. die Armut kann es jedenfalls nicht gewesen sein. Sein Vater war in Währentrup relativ gut begütet. Nennen wir es einfach die Abenteuerlust.

Johann Henrich Wilhelm Högermann heiratete zu einem derzeit noch unbekanntem Datum **Anna Catharina Beckmann**. Aus der Ehe der beiden gingen nachweislich drei Kinder hervor.

- **Hermantine Wilhelmine Högermann** wurde am 08.04.1802 in Kopenhagen in der Sankt Petri Kirche getauft
- **Carl Peter Anthon Högermann** wurde am 05.04.1804 in Kopenhagen in der Sankt Petri Kirche getauft
- **Henrich Wilhelm Högermann** wurde am 19.12.1805 in Kopenhagen in der Sankt Petri Kirche getauft

Wilhelmine Högermann heiratete am 31.08.1827 in Kopenhagen **Rasmus Ole Fihl**.

Carl Peter Högermann heiratete am 16.03.1834 in Kopenhagen **Georgine Severine Tofte**. Aus der Ehe gingen

- **Friderik Carl Högermann** wurde am 09.06.1834 in Kopenhagen geboren und am 17.08.1834 in Kopenhagen getauft
- **Lydia Anna Högermann** wurde am 29.06.1836 in Kopenhagen geboren und am 21.08.1834 in Kopenhagen getauft
- **Charlotte Caroline Högermann** wurde am 02.02.1840 in Kopenhagen geboren und 24.05.1840 in Kopenhagen getauft

Charlotte Caroline Högermann heiratete am 26.09.1866 in Kopenhagen **Heinrich Johann Anton Müller**.

Heute besteht der Name Högermann immer noch Kopenhagen, aber man schreibt ihn dort "Hogermann".

Quellenangaben:

- Die Kirchenbücher von Oerlinghausen befinden sich nicht verkartet im Kirchenbuchamt der lippischen Landeskirche in Detmold